

Foundry Networks präsentiert neue 10 Gigabit-Ethernet Metro und Internet Edge-Router

09.03.2006, 13:08 | IT, New Media & Software

Pressemitteilung von: *HBI GmbH*

NetIron MLX ist eine leistungsfähige und kostengünstige Routerfamilie für Metro-Netzwerke, Internet-Routing, Rechenzentren, anspruchsvolle Firmen-Backbones und HPC-Umgebungen

CeBIT Hannover – 9. März 2006 - Foundry Networks® Inc., (NASDAQ: FDRY), führender Anbieter von End-to-End Switching-, Routing- und Layer 4-7 Application-Switching Lösungen für Unternehmen und Service Provider, kündigt die MPLS-fähigen Switching-Router der NetIron MLX-Produktfamilie an. Zusätzlich gibt das Unternehmen die allgemeine Verfügbarkeit der MPLS-Backbone-Router der NetIron XMR-Serie bekannt.

Die NetIron MLX-Router bieten Service Providern eine leistungsstarke Kombination aus fortgeschrittenen Service-Delivery-Fähigkeiten, vielseitiger Einsetzbarkeit, überragender Portdichte und hoher Traffic-Kapazität. Ihre Clos-Fabric-Architektur erreicht eine Switching-Kapazität von bis zu 3,84 Terabit pro Sekunde. Die einheitliche, skalierbare Architektur nutzt gemeinsame Management- und Interface-Module für eine leistungsfähige Service-Bereitstellung mit Wire-Speed, während sich die Kosten für Ersatzteile in Grenzen halten.

Um eine breite Spanne von Netzwerk-Anforderungen abzudecken, sind die NetIron MLX Router in drei Chassisgrößen verfügbar:

- NetIron MLX-4: Ein 4 Rack-Units (RU) hohes 4-Slot-System mit bis zu 16 10-GbE-Ports
- NetIron MLX-8: 8-Slot-System mit 7 RU Höhe und bis zu 32 10-GbE-Ports
- NetIron MLX-16: 14 RU hoch, 16-Slots und bis zu 64 10-GbE-Ports

Für Metro-Applikationen mit hohen Leistungsanforderungen ermöglichen die NetIron MLX Router Layer 2 Metro Ethernet-Dienste auf Basis folgender Standards: IEEE 802.1Q, Rapid Spanning Tree Protocol (RSTP), Virtual Switch Redundancy Protocol (VSRP) sowie Metro Ring Protocol (MRP). Letzteres ist proprietär von Foundry Networks. Dank ihrer Kapazität von bis zu einer Million MAC-Adressen pro System bieten die NetIron MLX-Produkte hohe Skalierbarkeit für Layer 2 Metro-Applikationen. Hinzu kommen hoch skalierbare Metro-Services basierend auf künftigen Standards wie IEEE 802.1ad (Provider Bridges) und IEEE 802.1ah (Provider Backbone Bridges). Ergänzend zu den Layer 2 Metro-Services bietet die NetIron MLX-Produktlinie eine Vielzahl an MPLS-Features und -Diensten, darunter MPLS-TE, Fast Reroute (FRR), MPLS Virtual Leased Line (VLL), Virtual Private LAN Service (VPLS) und BGP/MPLS VPNs (RFC 2547bis). Diese Ausstattung gibt Betreibern die Möglichkeit, die für Layer 2 typische Einfachheit und Kosteneffizienz mit der feinen Abstufung und hohen Verfügbarkeit von MPLS zu verbinden. Weitere Merkmale der NetIron MLX Serie sind die Carrier-taugliche Hardware-Redundanz und Features für den Nonstop-Betrieb (z. B. Hitless Management Failover und Hitless-Upgrades des Betriebssystems). Dies ermöglicht den Aufbau skalierbarer und hochverfügbarer Netzwerke. QoS-Features (Quality of Service), ergänzt durch leistungsfähige Accounting- und Billing- sowie OAM-Funktionen (Operations, Administration, Maintenance), versetzen Service Provider zusätzlich in die Lage, ihre Einnahmestruktur durch strikte Service Level Agreements (SLA) und zusätzliche Dienste aufzuwerten.

„Die zunehmende Verbindung von MPLS und Ethernet lässt sich aus unseren kürzlich durchgeführten Studien bei Service Providern ablesen“, verdeutlicht Michael Howard, Principal Analyst und Mitbegründer von Infonetics Research. „Die meisten Anbieter von Metro Services nutzen MPLS als Standardkonzept zum Aufwerten oder Skalieren ihrer Layer 2-Services oder planen dies in der Zukunft. Eine kosteneffektive Lösung mit einer Kombination aus Layer 2-, Routing- und MPLS-Fähigkeiten wird somit dazu beitragen, diesen Service Providern die nötige Flexibilität zum Ausbau ihres Kundenkreises sowie zur Steigerung ihrer Einnahmen zu bieten.“

Für Internet-Edge-Aggregation- und Routing-Funktionen ist die NetIron MLX Serie zusätzlich mit der hardwarebasierten Layer 3 Routing-Technologie 'Foundry Direct Routing' (FDR) ausgestattet. FDR bietet Netzbetreibern sicheres und robustes Routing mit Dual Stack IPv4/IPv6 Wire-Speed Geschwindigkeit. Die Switching-

Router der NetIron MLX Serie unterstützen Hardware-seitig bis zu 512.000 IPv4-Routen in der Forwarding Information Base (FIB) sowie bis zu 2 Millionen BGP-Routen in der BGP Routing Information Base (RIB). Damit ebnet sie den Weg für leistungsstarke, skalierbare und kosteneffektive Internet-Edge/Aggregation-Installationen.

Die NetIron MLX Serie empfiehlt sich überdies als potenter Rückhalt für anspruchsvolle, konvergierte Firmen-Backbones. Mit modernsten QoS-Features sowie Wire-Speed Unicast- und Multicast-Routing für IPv4 und IPv6 ausgestattet, lassen sich mit den Routern konvergierte Backbones für den zuverlässigen Transport von Voice over IP (VoIP), Videodiensten und missionskritischen Daten realisieren. Virtuelles Routing per Multi-VRF ermöglicht Unternehmen die Einrichtung mehrerer Sicherheitszonen und vereinfachter VPNs für einzelne Anwendungen und Geschäftsbereiche, während gleichzeitig das gesamte Netzwerkmanagement rationalisiert wird.

Zudem erreicht die Clos-Switch-Architektur der NetIron MLX-Router genügend Leistung für bandbreitenintensive Applikationen in größeren Cluster-Computing-Umgebungen. Durch ihre überragende Datenkapazität und die ultrakurzen Latenzzeiten unter 10 µs trägt die NetIron MLX-Serie zur Steigerung der Applikations-Leistung in High-End Computer-Clustern bei. Diese finden sich heute in zahlreichen Anwendungen: von anspruchsvollen Simulationen über Spezialeffekte für Kinofilme bis hin zu umfangreichen Datenerhebungen in physikalischen Forschungseinrichtungen. Die NetIron XML-Router arbeiten mit dem innovativen Multi-Service Betriebssystem 'IronWare' von Foundry Networks. Dieses bietet ein hohes Maß an Verfügbarkeit und Sicherheit. IronWare OS verfügt über ein dezentrales Multi-Threaded-Design und garantiert Nonstop-Betrieb dank der Hitless Management/Fabric Failover-Technik mit geordnetem Herunterfahren, Betriebssystem-Upgrades bei laufendem Betrieb, zügiger Routing-Konvergenz und MPLS Fast Reroute-Fähigkeiten. Die neuen NetIron-Router bieten Betreibern überdies eine reichhaltige Ausstattung mit hardwarebasierten Tools zur Absicherung ihrer Netzwerke. Dazu gehört die Skalierbarkeit der Access Control List (ACL) mit Wire-Speed sowie Unicast Reverse Path Forwarding (Unicast RPF) und Plattform Receive ACLs (rACLs). Diese Features schützen sowohl den Endanwender, als auch die Netzwerk-Infrastruktur vor Attacken aus dem Internet.

Allgemeine Verfügbarkeit der NetIron XMR Serie

Foundry Networks kündigt zudem die allgemeine Verfügbarkeit und den Beginn der kommerziellen Auslieferung der High-End Internet/Metro-Router der NetIron XMR-Serie an. Die NetIron XMR-Produkte sind leistungsstärker als die NetIron MLX-Router und vor allem für die Verwendung in umfangreichen Service Provider-Umgebungen konzipiert und bieten eine hochwertige Kombination aus Skalierbarkeit, leistungsfähigem IPv4/IPv6-Routing sowie MPLS- und MPLS VPN-Fähigkeiten – und dies zu einem Bruchteil der Kosten konkurrierender 10 GbE- und OC-192-Lösungen. Die NetIron XMR-Produkte basieren auf der fünften Netzwerkprozessoren-Generation von Foundry Networks und sind mit einer reichhaltigen Dienstkombination ausgestattet. Neben Dual Stack Wire-Speed IPv4/IPv6-Routing unterstützen sie auch MPLS Virtual Leased Line (VLL), Virtual Private LAN Service (VPLS) und BGP/MPLS VPN (RFC 2547bis). Die spezielle Foundry-Architektur erlaubt es Kunden, diese Dienste auf ein und derselben Plattform zu kombinieren. Gleichzeitig werden User-Frames den betreffenden Service-Instanzen intelligent zugeordnet. Die NetIron XMR-Serie wird ebenfalls in drei Systemkonfigurationen angeboten, um den Anforderungen verschiedener Provider in Sachen Portdichte und Traffic-Kapazität gerecht zu werden.

Darüber hinaus glänzt die NetIron XMR Serie mit Hardware-seitigen Routing-Kapazitäten von bis zu einer Million IPv4-Routen in der Forwarding Information Base (FIB) sowie bis zu 10 Millionen BGP-Routen in der BGP Routing Information Base (RIB). Damit sind die Voraussetzungen für umfangreiche BGP-Peering-Konfigurationen, IP-Carrier- sowie Backbone-Installationen erfüllt.

Um Netzwerkbetreibern ein Maximum an Verfügbarkeit zu bieten, weisen die Router der NetIron XMR-Serie zudem eine besonders ausfalltolerante Hardwarearchitektur mit redundanten Management-Modulen, Switch Fabrics, Netzteilen und Kühlsystemen auf.

Bobby Johnson, President and Chief Executive Officer bei Foundry Networks kommentiert die neuen Produkte wie folgt: „Die Internet-Router der NetIron XMR Serie und die Switching-Router der NetIron XML-Produktreihe erfüllen hinsichtlich ihrer Zuverlässigkeit, Leistungsfähigkeit und Skalierbarkeit sowie ihrer robusten Protokollunterstützung alle Anforderungen von weltweit operierenden Service Providern und High-End-Rechnerinstallationen. Unser Produktportfolio an Service Provider- und Firmen-Lösungen erlaubt unseren Kunden den Aufbau erstklassiger Netzwerke mit herausragender Service-Verfügbarkeit und Rentabilität.“

Preise und Verfügbarkeit

Die NetIron MLX Serie ist ab sofort allgemein verfügbar. Preise beginnen hier bei 33.550 US-Dollar (Internationaler Listenpreis) für ein NetIron MLX-4 Basissystem mit redundanten Management-Modulen, Switch Fabrics, Netzteilen und Kühlsystem. Die NetIron MLX Serie wartet so mit anspruchsvoller Layer 2- und IPv4/IPv6/MPLS-fähiger 10-GbE-

Technik für nur 5.500 US-Dollar je Port auf.

Die Router der Serie NetIron XMR sind ebenfalls ab sofort allgemein verfügbar. Die Preisskala beginnt hier bei 66.000 US-Dollar (Internationaler Listenpreis) für ein redundantes NetIron XMR 16000 Basissystem mit redundanten Management-Modulen, Switch Fabrics, Netzteilen und Kühlsystem. Die NetIron XMR Serie bietet somit eine IPv4/IPv6/MPLS Multi-Service-fähige 10-GbE-Lösung zu einem attraktiven Preis von 8.250 US-Dollar pro Port.

Über Foundry Networks:

Foundry Networks, Inc. (Nasdaq: FDRY) ist ein führender Anbieter von Switching-, Routing- und Application Switching-Lösungen für Unternehmen und Service Provider. Zum Angebot des Unternehmens zählen Layer 2/3 LAN-Switches, Layer 3 Backbone Switches, Layer 4-7 Application Switches, Wireless Access Points, sowie Access und Metro Router. Zu den über 9.300 Kunden von Foundry Networks zählen viele der führenden Internet und Metro Service Provider, Universitäten, staatliche Einrichtungen, Banken und Finanzinstitute, E-Commerce-Sites, sowie zahlreiche Unternehmen aus den Bereichen Medien/Unterhaltung, Gesundheitswesen und Industrie. Das 1996 gegründete Unternehmen mit Sitz in San Jose/ Kalifornien unterhält ein weltweites Netz von 48 Vertriebsbüros. Europäische Niederlassungen befinden sich u.a. in Großbritannien, Deutschland, Frankreich, Italien und Benelux. Weitere Informationen zu Foundry Networks sind unter www.foundrynet.com zu finden.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Foundry Networks GmbH
Dietmar Holderle
Vice President Continental Europe
Einsteinstr. 14
85716 Unterschleißheim
Tel.: 089 / 37 42 92 0
Fax: 089 / 37 42 92 60
E-Mail: Germany@foundrynet.com

Portrait

Diese und andere Pressemitteilungen sowie Bildmaterial von Foundry Networks können Sie auch unter dem folgenden Link downloaden: http://www.hbi.de/clients/Foundry_Networks/Foundry_Networks.php

News-ID: 79540 • Views: 191 (Stand: 01.06.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/79540/Foundry-Networks-praesentiert-neue-10-Gigabit-Ethernet-Metro-und-Internet-Edge-Router.html>